

# Kohlberg

Anna, Celina Wo., Simon, Sophie

# (I) Präkonventionelle Ebene

- Stufe 1 & Stufe 2
- Reagieren auf kulturelle Regeln/Maßstäbe (gut, böse, recht, unrecht)
- Nicht:
  - ...im Sinne von physischen/ lustbetonten Konsequenzen der Handlung  
(Bestrafung/Belohnung)
  - ...der physischen Personen, welche Maßstäbe zur Geltung bringen (Eltern, etc.)

# Stufe 1 & Stufe 2

## Stufe 1 - Orientierung an Strafe und Gehorsam

- Physische Konsequenzen der Handlung bestimmen, ob gut oder böse
- Keine Rücksicht auf Sinn/Wert der Konsequenzen
- Vermeidung von Strafen/ Nachgeben gegenüber Autoritäten dient dem Eigennutz
- Kein Respektvoller Sinn/ Geschützt durch Strafe/Autorität
- Auf die Frage, ob es wichtiger ist das Leben eines wichtigen, oder das Leben vieler unwichtiger Menschen zu retten, antwortet ein Kind auf Stufe 1, dass die Masse der Eigentümer von unwichtigen Menschen vermutlich größer ist, als die eines Einzelnen wichtigen, sollte man das Leben vieler retten.

## Stufe 2 - Die instrumentell relativierte Orientierung

- Rechtshandlungen
- Befriedigt eigene Bedürfnisse, selten die anderer
- Austauschbeziehungen
- Fairness vorhanden, beruhen nicht auf Loyalität
- Auf die Frage, ob Sterbehilfe berechtigt sei, antwortet ein Mensch auf Stufe 2, dass Sterbehilfe nicht b

# (II) Konventionelle Ebene

- Stufe 3 & Stufe 4
- Erfüllen der Erwartungen von nahen Gruppen dient dem Selbstzweck
- Keine Rücksicht auf Konsequenzen
- Gestützt durch Anpassung (Konformität) und Loyalität zur Aufrechterhaltung der Gruppe.

# Stufe 3 & Stufe 4

## Stufe 3 - Interpersonale Konkordanz

- Gutes Verhalten gefällt anderen —> Anpassung an Mehrheit
- Intention wird beurteilt —> Zustimmung durch nett-sein
- Bei der Frage nach Sterbehilfe, antwortet ein Mensch in stufe 3, dass Sterbehilfe nicht okey ist, da die

## Stufe 4 - Orientierung an Gesetz und Ordnung

- Orientierung an Autoritäten, Regeln zum aufrechterhalten der sozialen Ordnung
- Bei Frage ob Sterbehilfe, antwortet ein Mensch in Stufe 4 das es ethisch nicht vertretbar ist

# (III) Postkonventionelle Ebene

- Stufe 5 & Stufe 6
- Bemühen zählt, moralische Werte und Prinzipien zu bestimmen, welche unabhängig von Gruppen/Individuen gültig sind.

# Stufe 5 & Stufe 6

## Stufe 5 - legislative Orientierung am Sozialvertrag

- Rechtshandeln bestimmt durch Individualrechte/ im Sinne von Maßstäben
- Von der Gesellschaft kritisch überprüft/ akzeptiert
- Herrschen von Bewusstsein über persönlichen Wertung/Meinung
- Sobald Recht nicht auf pol. Einkunft beruht
- Förderung nach Regeln für Verfahren der übereinstimmenden Meinungsbildung (Konsensbildung)
- Betonung d. rechtl. Standpunktes unter Berücksichtigung der Möglichkeit, Recht im Sinne gesells. Nutzen zu ändern (eher als in 4.)
- Außer rechtl. Bereich —> Übereinkunft/ Vertrag sind Elemente der Verpflichtung (offizielle Moral d. amerikanischen Regierung.
  - - Frage ob Sterbehilfe, antwortet ein Mensch in Stufe 5, dass dass man selbst entscheiden muss, da man der Mittelpunkt im eigenem Leben ist und man selbst über den Wert des eigenen Lebens entscheiden muss

## Stufe 6 - Orientierung am universalen, ethischen Prinzipien

- Das Rechte definiert durch Gewissensentscheidungen —> Einklang mit selbstgewählten, ethischen Prinzipien
- Beruhen auf log. Zusammenhang (Kant)
- Prinzipien d. Gerechtigkeit, Gegenseitigkeit, Menschenrechte, Würde
- Frage ob Sterbehilfe, antwortet ein Mensch in Stufe 6, dass jedes Leben den gleichen Wert hat, egal wer es bewertet, und somit okay ist

# Bildungsziele der NS-Schulen

## 1. Wissen

- Einseitiges Wissen zur NS-Ideologie

## 2. Können

- Im Blick auf die Ideologie anwenden
- Sportlich, kämpferisch

## 3. Wollen

- Bereitschaft dem Führer gehorsam zu leisten
- Zum Wohl des Volkes
- Dem Aufbau des dritten Reichs unterordnen
- Überlegenheitsgefühl der arischen Rasse ausleben



# (I) Präkonventionell

- Viele nationalsozialistische Verhaltensweisen sind dieser Stufe zuzurechnen (Stufe 1), im gesamten militärischen Bereich um NS-Ideologie durchzusetzen
- Der, der „aufmuckt“ erlebt schlimmes (Zitat, P.Löcher)
- Nach Stufe 2, war das recht, was arischer Rasse und NS-Staat diente

# (II) Konventionell

- Die Mitläufer haben nach drittem Reich Anspruch auf die Richtigkeit ihrer Taten bestanden, da sie gesellschaftlichen Regeln und Standards entsprachen (Stufe 4)
- Die NS-Ideologie wird ohne Rückfrage als Selbstzweck gesehen
- Infizierung mit vorgegebenen Zielen, aktives Einsetzen (Gauleiter als Beispiel)

# (III) Postkonventionell

- Manche erreichen die höchste Moralstufe (Bsp. Albrecht), da sie ihre eigenen ethnischen und moralischen Vorstellungen gegen das System stellen, folglich werden diese bestraft

# Pädagogische Berufe

- Lehrer (Förderung durch Probleme)